

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

83 (24.3.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 83. Erstes Blatt.

Mittwoch den 24. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachung.

32. Nr. 5841. Der Groß. Fiskus, vertreten durch Groß. Generalstaatskasse, hat um Einweisung in den Besitz und Gewähr des Nachlasses der Gabriel Benz Witwe, Katharina geb. Benz in Graben, nachgesucht. Etwaige Einsprüche hiergegen sind binnen 4 Wochen davor vorzubringen.

Karlsruhe, den 18. März 1897.

Groß. Amtsgericht IV.

(ges.) Bendiser.

Dies veröffentlicht:

Süßmann,

Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

32. Die Beerdigungsfelder IV und V auf dem Friedhofe des Stadtteils Mühlburg, auf welchen vom 27. Januar 1874 bis 28. September 1876 und vom 16. Dezember 1876 bis 1. April 1877 beerdigt wurde, kommen in nächster Zeit zur Umgrabung. Alle auf den bezeichneten Feldern befindlichen Grabdenkmale, Einfassungen u. sind bis zum 1. Mai d. J. durch die Eigentümer zu beseitigen, widrigenfalls diese Arbeit nach Umlauf genannter Frist durch den Stadtrat angeordnet werden wird.

Wer die Verschonung eines Grabes auf die Dauer einer weiteren Umgrabungszeit erlangen will, hat sich bis längstens 1. Mai d. J. auf dem Friedhof-Bureau, Rathaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 18, anzumelden, woselbst ihm die Bedingungen, unter welchen die Verschonung gestattet wird, mitgeteilt werden.

Karlsruhe, den 13. März 1897.

Der Stadtrat.

Krämer.

F. Feuerstade.

Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung

am Mittwoch den 24. März, Abends halb 9 Uhr,
im Saale der Vier Jahreszeiten.

Vortrag

von Maler und Lehrer O. Vorländer aus Solms über „Kirchlich dekorative Malereien des Mittelalters in Norddeutschland“, verbunden mit einer

Ausstellung

diebezüglicher Aquarelle, Studien und Skizzen.

Die Vereinsmitglieder und sonstige Interessenten laden ein

8.3.

Der Vorstand.

Museums-Gesellschaft.

Sonntag den 27. März, Abends 7 Uhr,
im großen Museums-Saale:

Vortrag des Herrn Prof. Dr. E. Gothein aus Bonn a. Rh.

Thema: „Die deutschen Landsknechte.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Saalraum zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Bur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Karlsruhe, den 24. März 1897.

2.1.

Der Vorstand.

Verein für jüd. Geschichte und Literatur.

Mittwoch den 24. März, Abends 8 1/2 Uhr,
im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Hrn. Prof. Dr. Ludw. Geiger von Berlin:
„Was ist uns Borne?“

Die Vorträge sind für Jedermann zugänglich. Für Vereinsmitglieder nebst vier Familienangehörigen freier Eintritt (Jahresbeitrag 3 Mk.). Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 1 Mk. an der Kasse. An unselbstständige junge Kaufleute und Böglinge der Oberklassen hiesiger Anstalten werden Freikarten Stefanienstraße 9, 2. Stock (täglich von 12-2 Uhr), abgegeben.

Arbeitvergebung.

33. Die Glaser- und Schreinerarbeiten für den Stall, Remisen und Reithausbau des Erbgroßherzoglichen Palais in Karlsruhe sollen in öffentlicher Submission vergeben werden.

Zeichnungen und Arbeitsbedingungen können täglich zu den üblichen Arbeitsstunden auf dem Bau-Bureau (Herrenstraße 45, 2. Stock) bei Herrn Bau-Führer Gams eingesehen und Angebotsformulare dort erhoben werden.

Angebote sind spätestens bis Samstag den 27. März, Nachmittags 12 Uhr, bei dem Sekretariat der Groß. Baudirektion einzureichen. Die Zuschlagsfrist beträgt 2 Wochen.

Karlsruhe, den 14. März 1897.

Groß. Baudirektion.

Durm.

Martin.

Arbeiter-Gesuch.

21. Bei der städtischen Straßenreinigung und Kehrichtabfuhr ist Arbeitern, welche gesund, nicht über 40 Jahre alt, gut beleumundet und mindestens 2 Jahre hier wohnhaft sind, Gelegenheit zur Einstellung geboten.

Anmeldungen b. h. Aufnahme in die Warteliste werden beim städtischen Tiefbauamt morgens zwischen 8 und 9 Uhr entgegengenommen.

Karlsruhe, den 20. März 1897.

Städtisches Tiefbauamt.

Pfänder-Versteigerung.

22. Mittwoch den 24. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage der Pfandleiherin Frau Köfner Witwe die ihr verbliebenen verfallenen Pfänder von Nr. 9515 bis 1064, Buch 10 sowie des Pfandleihers Herrn Endres von Nr. 1 bis 1380 Buch I, als:

Herren- und Frauenkleider, Weßzeug, Uhren, gold. Ringe, Schuhe und Stiefel, im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen baar versteigert, wozu Liebhaber einladen

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 46 ist eine schöne Parterrewohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller auf 1. Juli zu vermieten durch die Freih. v. Sedewitz'sche Verwaltung, Mühlburg.

— Durlacher Allee 9, Sommerseite, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, herrschaftlich eingerichtet, per 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

— Durlacher Allee 13 ist die herrschaftlich eingerichtete 4. Stock-Wohnung von 4 Zimmern, Bad und Zugabdr auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

2.1.

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

Donnerstag den 25. d. M., Abends 5 Uhr, **Uebung.**

A. Schlachter.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie.

2.2. Mittwoch den 24. März, Abends 5 Uhr, **Uebung.**

Hollenweger.

Nähmaschinen-Fabrik Karlsruhe, vorm. Haid & Neu, Karlsruhe.

Die Herren Aktionäre werden zu einer außerordentlichen Generalversammlung auf **Mittwoch den 24. März 1897, Nachmittags 4 1/2 Uhr,** in das Lokal der Handelskammer, Karl-Friedrichstraße 30, eingeladen.

Tagesordnung:

Antrag des Aufsichtsrathes auf Erhöhung des Aktienkapitals. Karlsruhe, den 23. Februar 1897.

Der Aufsichtsrath.

Karl August Schneider.

Aug. Hoyer.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Sonntag den 3. April

beginnt ein neuer Kursus, in welchen wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden.

Dieser Vorbildungskurs hat den Zweck, in den Kindern den Sinn für Musik zu entwickeln und sie in leichtfaßlichster Weise zur Erlernung jeglichen Instrumentes gründlich vorzubereiten.

Der Unterricht umfaßt vollständige Kenntnis der Violin- und Bassnoten, geläufiges Notensetzen und Notenschreiben, Wert der Noten und Pausen, Taktarten, das Zerlegen und Bilden derselben, sämtliche Dur- und Moll-Tonleitern, Transponieren, Intervalle und Dreiklänge; ferner Stimm-, Gehör- und Treffübungen, sowie Einübung geeigneter Lieder und Gesänge.

Der Kursus zerfällt in 2 Jahresklassen.

Solche Kinder, welche schon ein Instrument spielen und sich in oben genannten Fächern noch zu vervollkommen haben, können, bei genügender Vorbereitung, in die 2. Klasse aufgenommen werden.

Der Unterricht findet wöchentlich 2mal, Mittwochs und Samstags nachmittags, statt.

Preis monatlich 2 Mark.

Gefällige Anmeldungen werden täglich in unserer Wohnung, oder Mittwochs und Samstags von 1/3 bis 1/5 Uhr im Unterrichtslokal, Löcherstraße Nr. 15 (erster Stock, Saal 7), entgegen genommen.

Die Vorsteherinnen:

Lina und Elise Rampmeyer, Blumenstraße 2.

8.5.

Fahrradversteigerung.

Mittwoch den 24. März l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag Schillerstraße 21, 3. Stock, nachverzeichnete Fahrräder durch den unterzeichneten Waisentrichter gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 1 Kl. Kanapee, 3 Chiffonnières, 1 Kommode, 2 compl. Betten, 1 Oval, 1 Näh-, 2 Nacht- und andere Tische, 1 Waschkommode, 1 gr. und 2 Kl. Spiegel, Bilder, 1 Regulateur, 1 Wanduhr, Stühle, Weißzeug, 1 Kl. Herd, 1 Küchenschrank, Küchengerät sowie noch verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber einladet

2.2.

M. Wirnser, Waisentrichter.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacher Allee 4, am Thor, ist der 4. Stock, 3 Wohnungen mit 5 Zimmern, Balkon, Badekabinett mit freier Aussicht nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres von 11 Uhr an im 4. Stock links, beim Eigentümer.

* Durlacher Allee 86 (Neubau) ist noch eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

Durlacher Allee 41 sind 3 Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf Juli zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

* 2.2. Friedrichsplatz 8 ist der 4. Stock, bestehend aus 5 eleganten Zimmern nebst reichlichem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock von 2-5 Uhr.

* Kaiserstraße 49 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Balkon und allem reichlichen Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Klauprechtstraße 20 (Neubau), in nächster Nähe der verl. Karl- und Hirschstraße, sind noch im 1., 2. und 4. Stock sehr schöne Wohnungen ohne Vis-à-vis und herrlicher Aussicht in's Gebirge, bestehend aus je 4 Zimmern, Balkon nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Klauprechtstraße 10 im 2. Stock.

Reppoldstraße 6 ist wegen Verletzung der 2. Stock von 4 großen Zimmern, Gas- und Wasserleitung, Mädchen- und Speicherkammer, 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. Anzusehen Vormittags von 10-12 Uhr.

Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, ist im 5. Stock eine schöne 3 Wohnungen von 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Kellerabteilung und sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 19, parterre.

* 3.3. Rudolfstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Rudolfstraße 11 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 8 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Scheffelstraße ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör auf 1. Juli zu

vermieten. Anzusehen von Morgens 10 Uhr an. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

Schillerstraße 14 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Schützenstraße 86 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

2.2. Uhländstraße 21 ist im Vorderhaus eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Bähringerstraße 100, Ecke Lammstraße, sind Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 6 schönen, großen Zimmern per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 29a.

Marienstraße 90 (Neubau) sind der 1. Stock von 3 Zimmern, der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und geschlossenem Erker, sowie der 4. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör, ferner

Marienstraße 92 (Neubau) der 1. Stock von 2 Zimmern, der 2. und 3. Stock mit je 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, geschlossenem Erker und Balkon, sowie der 4. Stock von 3 Zimmern sammt Zugehör, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli d. J. eventl. auch früher preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 52, parterre.

Zwei Wohnungen mit je 3 Zimmern, Küche etc. im 1. und 4. Stock sind auf 1. April oder früher zu vermieten: Rudolfstraße 7.

Eine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche und Keller ist an zwei Leute sofort, sowie im 2. Stock eine solche von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten: verlängerte Sofienstraße 133.

Rudolfstraße 15

ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

6 Zimmer

mit Zugehör in angenehmer Lage, nahe beim Bahnhof, sind per 23. April zu vermieten: Bahnhofsstraße 4, parterre.

Georg-Friedrichstraße 33

sind 3 Wohnungen, der 1., 2. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten.

Im westlichen Stadtteil ist eine sehr schöne Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern (Balkon), großem Badzimmer sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten, event. kann Stallung für 3-4 Pferde dazu gegeben werden. Näheres Uhländstraße 16 im 1. Stock oder Rheinstraße 9, Mühlburg.

Wohnung zu vermieten.

3.2. Rirkel 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und dem nötigen Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Uhländstraße 16 im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 23, Neubau, sind im 2., 4. und 5. Stock schöne Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

Rörnerstraße 31 ist der 1. Stock von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Südenstraße 8.

Magazin- und Büroräume oder Werkstätten mit Wohnung.

Kronenstraße 10 sind große Magazine- und Büroräume, alles parterre gelegen, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfahren 1 Treppe hoch daselbst.

NB. Das Ganze kann auch für Werkstätten mit Wohnung benützt werden.

Seiertheim.

Gilbstraße 17, Neubau, sind sehr schöne Wohnungen, 1. Stock mit 3 Zimmern, 2. und 3. Stock mit je 3 Zimmern, Küche, Keller und Trockenstube, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten.

Im wehl. Stadttheil habe eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Umlandstraße 16 im 1. Stock oder Rheinstr. 9, Mühlburg.

Laden zu vermieten.

Per 1. Juli oder 1. Oktober d. J. ist Kaiserstraße 30 ein schöner Laden mit anstößendem Zimmer, Küche, Keller und großer heller Werkstätte im Souterrain billig zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Stiege hoch, beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten.

Körnerstraße 81 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. Derselbe eignet sich für ein Spezereigeschäft oder auch für eine Bäckerei. Zu erfragen daselbst oder Südbendstraße 8, 1. Stock.

Laden zu vermieten.

*2.2. Friedriehsplatz 8 ist ein schöner Laden mit vollständiger Konditorei-Einrichtung und Wohnung sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock von 2-5 Uhr.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 247 ist ein schöner Laden per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 8. Stock daselbst zu erfragen.

Laden zu vermieten.

In einer belebten Straße des westlichen Stadttheiles ist ein schöner Laden per 1. April zu vermieten. Interessenten wollen ihre Adressen unter Nr. 2319 an das Kontor des Tagblattes senden.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Zum 1. Juli Wohnung gesucht im westlichen Stadttheil, womöglich nahe dem Mühlbühlgerthor, von 4 Zimmern nebst Zugehör. Offerten unter Nr. 2284 an das Kontor des Tagblattes.

* Eine junge Familie sucht auf 1. April eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen Scheffelstraße 64, 2. Stock rechts.

*2.1. Eine Wohnung von 3 Zimmern in schöner Lage wird von einer kleinen Familie (3 Personen) auf 1. Juli zu mieten gesucht. Wilhelm- oder Ettingerstraße bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2335 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kleine Beamtenfamilie sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör in anständigem Hause. Offerten unter Nr. 2345 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Juli wird von einem Geschäftsmann mit ruhigem Geschäft eine schöne Wohnung, parterre oder 2. Stock, von 3-4 Zimmern nebst Zugehör zwischen der Karls-Friedrichs- und Kaiserstraße zu mieten gesucht. Gestl. Offerten sind unter Nr. 2330 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*6.5. Auf 1. Oktober werden zwei Wohnungen von je 6-7 Zimmern und Zugehör im 2. und 3. Stock eines Hauses zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 1981 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gesucht.

Bis zum Juni resp. Juli wird eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör in der Nähe der Hirschs- oder Gartenstraße zu mieten gesucht. Respektirt wird möglichst auf eine Parterrewohnung mit Hof oder Garten; auch würde unter Umständen ein kleines Haus zum Alleinbewohnen mit Verkaufrecht in Miethe genommen. Offerten sub Nr. 2112 befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein kleiner Laden

mit 1-2 Zimmern und Küche für eine Bäckerei-Filiale auf 1. April zu mieten gesucht. Gestl. Offerten unter Nr. 2337 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

* Auf 1. Juli wird ein Laden gesucht, in dem schon seit längerer Zeit eine Gemüse- oder Spezereibehandlung mit Flaschenbier mit Erfolg betrieben worden ist. Off. mit Preisangabe unter Nr. 2332 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Zirkel 85 ist ein großes Parterrezimmer an innen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 8, Entresol, sind zwei Zimmer, nach dem Marktplatz gehend, auf 1. April an einen einzelnen älteren Herrn zu vermieten.

— Bismarckstraße 41, 2 Treppen hoch, ist ein schönes Zimmer, hübsch möblirt, sofort oder auf den 1. April zu vermieten.

— Akademiestraße 75 (neue), eine Treppe hoch, ist in gutem, ruhigem Hause ein nett möblirtes, auf die Straße gelegenes Zimmer an einen soliden Herrn per 1. April zu vermieten.

* Sofienstraße 73 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 1. April billig zu vermieten.

* Ein oder zwei freundliche, gut möblirt, auf die Straße gehende Zimmer sind zu vermieten: Blumenstraße 12 im 2. Stock.

* Ein möblirtes Zimmer ist mit ganzer Kost so gleich an einen anständigen Herrn zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stock.

* Marienstraße 65 ist im 2. Stock ein hübsch und gemüthlich möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn abzugeben.

Adlerstraße 88 ist ein einfach möblirtes, jedoch nettes Zimmer per sofort an einen Herrn zu vermieten; monatlich 10 Mk. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

*2.1. Kaiserstraße 26 im Hof, 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer ist auf 1. oder 15. April zu vermieten: Waldstraße 40, Eingang Erbprinzenstraße, zweiter Stock.

* Kaiserstraße 80 ist im 5. Stock links ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten. Preis 9 Mark monatlich. Auf Wunsch mit Pension.

* Ein freundlich möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort an ein anständiges Fräulein zu vermieten: Hirschstraße 83 im 3. Stock.

2.1. Rappurterstraße 4 ist im 2. Stock ein Zimmer mit 2 Fenstern, ohne Vis-à-vis, möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Event. kann auch eine unmöblirte Mansarde abgegeben werden. Näheres im Laden.

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist per sofort oder 1. April zu vermieten: Douglasstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses, nahe der Kaiserstraße. Ebendasselbst ist eine gut möblirte Mansarde zu vermieten.

* Adlerstraße 82 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. April zu vermieten. (Fräulein nicht ausgeschlossen.)

* Adlerstraße 3 ist ein schön möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang mit oder ohne Pension zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Zimmer, in den Hof gehend, an ein Fräulein abzugeben. Näheres im 2. Stock.

*2.1. Ein Zimmer in ruhigem Hause, Hochparterre, mit besonderem Eingang, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ohne Vis-à-vis, ist an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension auf 1. April zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Wohnung,

1 bis 3 Zimmer mit oder ohne Möbel, ab 1. April zu vermieten: Kaiserstraße 170 (Laden.)

Zimmer zu vermieten.

— Auf 1. April ist in ruhigem Privathaus ein gut möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 84, eine Treppe hoch.

Zimmer zu vermieten.

Ein fein möblirtes Zimmer mit Alkov ist an eine bessere Dame oder einen älteren Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 56 im 4. Stock.

Eine Schlafstelle

ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Durlacherstraße 53, 4. Stock rechts.

Zimmer-Gesuch.

* Auf 1. April wird ein einfach möblirtes, bezugsbares Zimmer von einem Schneider gesucht, worin derselbe arbeiten kann. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 2334 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Ein Studirender sucht auf längere Zeit zur Vorbereitung auf ein Examen ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension. Vorausgesetzt: ruhige Wohnung und ruhige Lage. Vorgezogen: Stefanien-, Westend-, Lessing-, Scheffel-, Schiller-, Körner-, Umland-, Böbels-, Schwimmschulstraße, überhaupt der westliche Stadttheil. Gestl. Offerten unter Nr. 2311 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht

wird ein helles Zimmer in einem oberen Stockwerke in der Kaiser-Meer.

M. Egremont, Umlandstraße 17.

Dienst-Anträge.

3.3. Ein kräftiges Hausmädchen findet auf 1. April Stelle: Zirkel 29 im Laden.

— Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gerne Hausarbeiten verrichtet, findet per 1. oder 15. April Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 48a im Laden.

3.3. Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird für häusliche Arbeiten nach auswärts (Baden) auf 1. April gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Zum 1. April suche ich ein Mädchen, welches kochen kann, Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse hat.

Frau Oberst Stiefbold, Hirschstraße 71, eine Treppe hoch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Näheres Kaiserstraße 13a, 4. Stock rechts.

* Ein junges, braves, fleißiges Mädchen wird zur Stütze der Hausfrau auf 1. April gesucht. Zu erfragen Zirkel 1, parterre.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle: Waldstraße 10 im 3. Stock.

* Ein fleißiges, anständiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten zu zwei Damen gesucht: Kaiserstraße 15, eine Treppe hoch links.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April Stellung. Näheres Waldstraße 25 im Laden.

3.1. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April gute Stellung. Näheres Kurvenstraße 16, parterre.

2.1. Ein tüchtiges, reinliches Hausmädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, gegen hohen Gehalt gesucht. Hotel Lannhäuser.

* Kronenstraße 19 wird ein Mädchen in Dienst gesucht.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen sucht Stelle für sofort oder 1. April. Zu erfragen Kronenstr. 47 im Hinterhaus 3 Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches schon gearbeitet hat und sich willig allen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. April eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 69 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und gerne häusliche Arbeit verrichtet, sucht Stelle auf so gleich oder 1. April. Zu erfragen Luisenstraße 22 im 2. Stock links.

* Ein erfahrenes, gutgeschultes Mädchen aus guter Familie, welches der bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sowie die Führung eines kleinen feinen Haushalts oder die Beforgung und Pflege der Kinder übernehmen würde, wünscht passende, dauernde Stellung. Gestl. Off. beliebe man unter Nr. 2327 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

Mark 4000

werden von einem pünktlichen Hinszähler gegen hypothekarischen Eintrag und Bürgschaft gesucht. Gestl. Offerten unter Nr. 2318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. Eine tüchtige Büglerin zum sofortigen Eintritt gesucht bei Frau Sterk, Bügelgeschäft, Leichstraße 7, Pirmasens.

Theilhaber-Gesuch.

*62. Zur Vergrößerung eines bestehenden Geschäftes wird für dauernd oder auf 1 bis 2 Jahre ein Theilhaber mit circa 8000—10000 Mark gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2324 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtiger Geschäftsmann.

mit sehr gut eingeführtem Geschäft in der Bau- schreiner- und Möbelbranche sucht zur Erweiterung seines Betriebs einen stillen Theilhaber mit einer Einlage von — M. 12000—15000 — gegen hypo- thekariſche Sicherheit. Offerten sind unter Nr. 2292 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 32.

Tüchtige Bucharbeiterin

per 1. oder 15. April gesucht.
Geschw. Knopf,
33. Kaiserstraße 147.

Mädchen,

einige jüngere, finden als Arbeiterinnen dauernde Beschäftigung bei
Ed. Printz,
Färberei und chem. Waschanstalt,
67 Ettlingerstraße 67.

Mädchen,

brave junge, von 14—16 Jahren, welche bei ihren Eltern wohnen, werden für dauernde Beschäftigung angenommen: **Wilhelmstraße 4.**

Kinder mädchen gesucht.

— Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch, wird ein ordentliches, zuverlässiges Kindermädchen auf 1. April gesucht.

Lehrling-Gesuch.

— Zwei ordentliche Leute, welche Lust haben, das Blech- und Installationsgeschäft zu erlernen, können auf Ostern in die Lehre treten. Kost und Wohnung im Hause.
F. Müller, Waldstraße 62.

Lehrstelle.

33. Auf Ostern findet ein junger Mann mit guter Schulbildung Aufnahme in meinem Manufakturwaaren-Geschäft.
Wilh. Boländer.

Lehrling-Gesuch.

— Wir suchen auf kommende Ostern einen jungen Mann aus guter Familie mit tüchtigen Schulkenntnissen und hübscher Handschrift in die Lehre.
Gewerbebank Karlsruhe.

Drehlerlehrling-Gesuch.

*22. Ein Junge aus guter Familie kann unter den günstigsten Bedingungen das Drehlergewerbe gründlich erlernen (Kost und Wohnung im Hause) bei **Adolf Kistner, Drehlermeister, Amalienstraße 21.**

Als Lehrling

findet ein junger Mann Aufnahme in der Eisen- waarenhandlung von
L. J. Ettlinger,
Kronenstraße 24.

Lehrling-Gesuch.

*32. Ein ordentlicher Junge, welcher das Schreinerhandwerk gründlich erlernen will, kann sofort oder auf Ostern in die Lehre treten bei **Karl Martin, Möbelfabrik u. Bauschreiner, Akademiestraße 11, Hinterhaus.**

Lehrling-Gesuch.

In meinem Manufakturwaaren- geschäft ist auf Ostern oder früher unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle frei.
Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn),
Adlerstraße 18.

Griechische Weine



Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen **Güte und Preiswürdigkeit.**

Probekisten von je 12 grossen Flaschen herb, süß oder claré:
Marke **A B C D F G H I**
18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M. 12 M. 16 M. 50 Pf.
Weisse deutsche Tischweine von 60 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.
In **Karlsruhe Niederlagen:** bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57 und bei Herrn **Gerhard Lasse**, Kaiserstr. 54.
Niederlage mit Ausschank: bei Herrn **J. Fell**, Hofconditorei, Kaiserstrasse 70.
Meine **Griechischen Medicinalweine**, wie: **Camarite, Korfu, Ohios, Samos II u. Meseato und Cognac** werden in der **Marienapotheke** des Herrn **K. Albiöcker**, bei Herrn **Apotheker G. Baur**, Schützenstrasse, in der **Stadtapotheke** des Herrn **M. Doerlam**, in der **Hirschapotheke** des Herrn **Dr. Eitel**, in der **Löwenapotheke** des Herrn **Dr. Lakemeyer**, in der **Kronapotheke** des Herrn **W. Loeblein**, in der **Ludwig-Wilhelmapotheke** des Herrn **Eugen Roth** und in der **Hofapotheke** des Herrn **Steinmetz** ebenfalls geführt.
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von
J. F. Menzer, Neckargemünd,
Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Kronprinzen von Griechenland.

Mellin's Nahrung

für Säuglinge, Kinder jeden Alters, Kranke, Genesende, Magenleidende.
In ganzen und halben Gläsern. 66.
Mellin's Nahrung macht Kuhmilch leicht verdaulich, **enthält kein Mehl.**
Mellin's Nahrung wird von den zartesten Organen sofort absorbiert.
Mellin's Nahrung erzeugt Blut, Fleisch, Nerven, Knochen.
Mellin's Nahrung ist **ausgiebiger** und bekömmlicher als mehlhaltige Nahrungsmittel.
Mellin's Nahrung nach Vorschrift **bester Ersatz für Muttermilch.**
Mellin's Nahrung angewendet, ist die beste für **Magenkranke.**
Mellin's Biscuits, ca. 50% **Mellin's Nahrung** enthaltend, schmackhaft, stärkend, nahrhaft, leicht verdaulich.
Zu haben in allen Apotheken, Drogerien oder direkt durch das
General-Depot: **J. G. F. Neumann & Sohn, Berlin W.,**
Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs, Taubenstr. 51/52.

E. Lorenz,
pract. Zahnarzt,

52.9. **Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße.**

Günstige Gelegenheit.

Einige Hundert Meter **Frühjahrs-Anzug-Stoffe** in grau, schwarz, braun, melirt und allen erdenklichen Dessins, nur prima Waare, werden, so lange Vorrath reicht, der complete **Sack-Anzug** zu M. 60.— netto, **Beinkleider** zu M. 18.— netto angefertigt.
Karl Budwig, Schneidermeister,
Kaiserstraße 73.

Lehrling-Gesuch.

*22. Ein braver Junge, welcher Lust hat, das Blech- und Installationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann bis Ostern oder früher in die Lehre treten bei

J. Augenstein, Steinstraße 27.

Glasler-Lehrling.

22. Ein Junge kann sogleich oder später in die Lehre treten bei

B. Immendorfer,
Douglasstraße 20.

Lehrling-Gesuch.

32. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Blech- und Installationsgeschäft zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei

R. W. Mayer, Walbstraße 15.

— Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit monatlicher Vergütung bei

Dreyfuss & Siegel,
Möbelstoff- und Teppichhandlung,
En gros & en détail.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine jüngere Person wird zu einer kleinen Familie von Morgens 7 bis 1 Uhr Mittags gesucht. Zu erfragen Marktgrafenstraße 34 im Laden.

22. Stellen suchen:

D. 1 Herrschaftsdienner mit sehr guten Zeugnissen aus nur seinen Diensten, im Serviren und allen Ansprüchen, die an einen feinen Diener gemacht werden, entsprechend, per 1. April, 1. April, 1. April, auch tüchtig als Kellner. Gesucht auf 1. April Mädchen für Haus- und Küchenarbeit, ebenso für Mädchen zu auswärtigen Familien durch das Bureau **S. Durlacher**, Durlacherstr. 51.

* 33. Demoiselle italienne, diplômée, parlant parfaitement le français, cherche place au pair dans une famille où elle pourrait apprendre l'allemand.
J. Grünfeld in Pforzheim.

* Ein Fräulein aus guter Familie, welches die Rufenschule besuchte und ein Jahr als Kindermädchen in Stellung war, sucht ähnliche Stelle, am liebsten zu erwachsenen Kindern. Lohnansprüche sehr bescheiden, da auf freundliche Behandlung sehr viel Wert gelegt wird. Zu erfragen Bittel 35 im 2. Stock.

* Ein junger Mann (gew. Offiziersbursche) mit schöner Handschrift und guten Zeugnissen sucht Stelle als Bürobedienter, Ausläufer, Magazin-arbeiter oder ähnliche Beschäftigung. Reaktion kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 2333 an das Kontor des Tagblattes.

H o b r s t ü b l e
werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt von der Sesselflechterei **Friedrich**, 36 Marktgrafenstraße 36, Hinterhaus, 3. Stock.

Verloren.

* Am Samstag wurde auf dem Wege zum Theater oder darin ein grünlich-brauner Seidengürtel verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Walbstraße 65 im Laden abzugeben.

Ein Schirmgriff (Bergkristall)

wurde Sonntag Mittag auf der Parade verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Bernhardtstraße 9, parterre.

Hausverkauf.

21. Ein noch ganz neues, schönes Familienhaus mit ca. 1 Morgen gut hergerichteten Garten b zw. Ackerland und an 50 gut und sorgsam gepflanzten jungen und mehreren großen Obstbäumen an der Hellbergstraße in Eitlingen ist wegen Wegzugs sofort zu verkaufen.

Nähere Auskunft erteilt Herr Tapezier **Münch** in Karlsruhe, Ditschstraße 12.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Eppe, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

MAGGI'S

Suppen- würze

erhöht überraschend den Wohlgeschmack der Suppen und zwar genügen wenige Tropfen. Zu haben bei
F. X. Rathgeb,
vormals **Friedr. Malsch**, Hoflieferant,
Walbstraße 57.

Geschäftsempfehlung und Eröffnung.

P. P.

Ich erlaube mir einer geehrten Einwohnerschaft Karlsruhes und Umgebung die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich neben meinem seit 25 Jahren bestehenden

Blech- und Installationsgeschäft
mit Beihilfe meines Sohnes eine
Kunst- und Bauwerkerei
errichtet habe.

Es soll mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthe Kundschaft billig und reell zu bedienen.

Ihrem geneigten Wohlwollen entgegengehend, begrüße Sie mit vorzüglicher Hochachtung

A. Schlachter u. Sohn,
Durlacherstr. 49 u. Kapellenstr. 44.

32.

Confirmations-Geschenke.

Größtes Lager Gold- und Silber-
waaren.

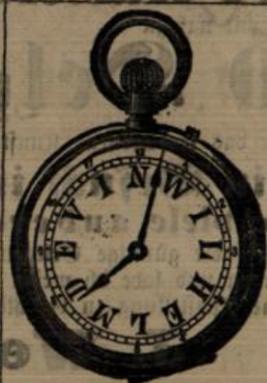


H. Reudter,
Juwelier,
Karlsruhe,
203 Kaiserstrasse 203,
gegenüber der Kaiser-Passage.

Bekannt billigste und reellste
Preise.

Umtausch nach dem Feste gestattet.

126.



Confirmanden-Uhren.

Größte Auswahl! Billigste Preise!

Wilh. Devin,
Hof-Uhrmacher,

124 b Kaiserstraße 124 b.

33.

Geschäftshaus-Verkauf.

* In einem schönen Amtsstädtchen beliebter und gesunder Gegend ist ein Geschäftsbaus mit Seitenbau billig zu verkaufen event. auch zu vertauschen. Offerten unter Nr. 2831 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pianino,

wenig gespielt, ist sehr billig zu verkaufen bei

Ludwig Schweisgut, Hofl.,
Pianofortelager, Karlsruhe,
Herronstrasse 31.

7.6. **Pianino,**

vorzüglicher Ton, starke Bauart, sehr bill'g unter Garantie zu verkaufen: Café Grünwald, zwei Treppen hoch, bei **L. Hack,** Pianomagazin.

*2.2. **Zu verkaufen**
sind 1 gebrauchter Herd, 1 Kinderwagen von Robr, 1 Klockgestell und 1 fl. Badezuber: Friederstraße 27 im 4. Stod.

*3.3. Eine neue vollständige Friseurrichtung in schwarz n. lt Gold steht sehr billig zum Verkauf bei **Joh. Göb,** Waldhornstraße 32.

* Billig zu verkaufen: ein gut erhaltener, fl. iner Herd, ein langer Badzuber, ein Bohnenständerchen und eine Parthie verschiedene Flaschen. Näheres Kaiserstraße 161 im 2. Stod.

Vier Krautständer, 1 Dezimalwaage, 10% Tragkraft, und 1 Doppelleiter billigst zu verkaufen: Kaiserstraße 229 im Lader.

* Zu verkaufen: zwei engl. Buntschuhe, ächte Roff, 4 1/2 Pfund schwer, schwarz-braune Extremitäten, ohne weiß, 3/4 Jahre alt, ein Dachshund (Rübe), schwarz-braune Extremitäten, ohne weiß, 1 Jahr alt. Zu erfragen in der Restauration zum Kaiser Friedrich, beim Bahnhof.

*3.3. Zwei halbfranzösische Bettstätten sammt Kissen, Matrosen und Korpsoffern werden sehr billig abgegeben: Kronenstraße 2 im Hinterhaus, parterre.

Wegen Umzug billig zu verkaufen:
1 fast neues Bett mit Koffhaarmatratze, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Auszehrlich mit 3 Einlagen, 1 großer einhüriger Schrank, 1 Erdbeerbrennen mit 4 Flammen. Zu erfragen Bachnerstraße 2 im 3. Stod.

Für Brautleute!

— Große Auswahl in vollständigen Betten, viele Sorten Bettladen, Schifftoniered, ein- und zweithürige Schränke, Waschkommoden, Schubladekommoden, Nachttische, Auszugstische, Verticos, Buffets; große Auswahl in Sophas, einzelnen Matratzen, vollständigen Kücheneinrichtungen im Möbelgeschäft von **L. Kuchler,** 14 Waldstraße 14, neben der Brauerei Schrempf.

— Einen mittelgroßen, gebrauchten **Herd**

hat im Auftrag billig zu verkaufen: **Michael Kunz,** Akademiestraße 14.

Wegen Wegzug billig zu verkaufen:

- | | |
|-------------------------------|----------------------------------|
| 1 Mahagony-Spiegelschrank, | Preis 130 M. |
| 1 Kirschbaum-Spiegelschrank, | " 90 M. |
| 1 Kommode, hell und dunkel, | " 25 M. |
| Schreibtische mit Aufsatz, | " 40 M. |
| Diplomaten-Schreibtische, | " 70 M. |
| Spiegel von 1,40 — | 18 M. |
| eine Schlafzimmereinrichtung, | fein gearbeitet, in amerikanisch |
| Kirschbaum, | " 500 M. |

Inbesondere mache ich ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam, daß auch sonst noch verschiedene andere Möbel, ein- und zweithürige Kleiderkasten, Stühle, worunter Wiener Robrstühle und andere, Ladenschäfte und Tische und Anderes mehr, wie oben angegeben, wegen Wegzug billig verkauft wird.

6.3. **Fr. Schlegmann.**

6.2.



G. SCHMIDT-STAUB,
154 Kaiserstrasse 154.
GOLDWAAREN UND JUWELEN

zu
CONFIRMATIONS-GESCHENKEN
in vollständig neuer, reichhaltiger Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

Ringe, Brochen, Armbänder, Schmucknadeln, Colliers, Anhänger, Medaillons, Uhrketten, Vorstecknadeln, Brustknöpfe, Manschettenknöpfe, Kettenknöpfe, Petschafte, Fächerketten, Kreuze etc. etc.

Bercyllum-Glühkörper

in unübertroffener Leuchtkraft und Brenndauer empfiehlt zu aussergewöhnlich billigen Preisen

Emil Schmidt,
Gas- und Wasserleitungsgeschäft,
Hebelstr. 3, nächst dem Marktplatz.

Billigste Preise. **Schuhlager** Reelle Bedienung.

85. von

L. Diefenbronner,

Kaiserstraße 40, zwischen Adler- u. Kronenstraße.

Große Auswahl in **Schuhen** und **Stiefeln** für Herren, Damen und Kinder, alle Artikel bester Qualität, besonders auch

Konfirmandenstiefel.

Oelgemälde.

— Auf meiner Durchreise habe ich nur für kurze Zeit
134 Kaiserstrasse 134
eine Ausstellung mit nahezu

200 Oelgemälden

eröffnet, darunter das sensationelle Kunstwerk von **J. Kleinschmid**
Ein Besuch im Gefängniß,
sowie viele andere Meisterwerke.

Es bietet sich die günstige Gelegenheit, wirklich gute Gemälde zu billigen Preisen zu erwerben und lade ich meine geehrte Kundschaft und Kunstfreunde ergebenst ein, meine Ausstellung zu besichtigen.

J. Weiss, Kunstexperte.

Einem tit. Publikum die ergebenste Mittheilung, daß ich **Kaiserstraße 44** ein Spezialgeschäft in

Kaffee und Thee

vom Hause **G. Schepeler**

eröffnet habe und empfehle täglich frische Waare in allen Preislagen und **Prima-Qualität.**

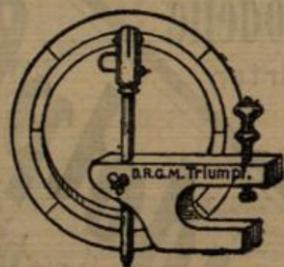
Schepeler's Kaffee, naturrein, ohne Beimischungen geröstet.

Schepeler's Thee aus den feinsten Auslesen erster Pflückungen hochkultivirter Districte.

E. R. Hauger,

44 Kaiserstraße 44.

Fortwährender Eingang
von Neuheiten für
Gelegenheits- und
Verlobungs-Geschenke
Grösste Auswahl.
Billigste Preise.
Herm. Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstr.



Stickrahmen

in diversen Systemen empfiehlt

22.

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplatz.

44.

Karlsruhe.

Mittwoch den 24. März 1897

VI. Abonnements-Konzert

des **Großh. Hof-Orchesters**

im **Museums-Saale,**

unter gütiger Mitwirkung des Cellovirtuosen Herrn **David Popper.**

Programm:

1. **Symphonie**, B-dur, Nr. 6 **Jos. Haydn.**
2. **„Im Walde“**, Suite für Violoncell und Orchester **D. Popper.**
 - a. Eintritt, b. Momentanz, c. Andante, d. Reigen, e. Herbstblume, f. Esentanz.
 - (Zum erstenmal in Karlsruhe)
3. **Zwei Stücke** aus der Symphonie „Das Meer“ **Ferdinand Pfohl.**
 - a. Wellenspiele.
 - b. Friesisch Rhapsodie. Haibeibyl. Matrosen und Fischer beim Tanze.
 - (Zum erstenmal; im Manuscript.)
4. **Für Violoncell:** a. **Adagio** (aus op. 129) **A. Schumann.**
b. **Vito**, Spanischer Tanz } **D. Popper.**
c. **Berouso**
d. **Konzerttude**
5. **Symphonie VIII**, F-dur (op. 93) **L. v. Beethoven.**

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Einzelbillete:

Einzelbillet Reserv. II. Abth. Saal 3 Mk. 50 Pf.	Einzelbillet Saal (nichtreservirt) . . . 2 Mk. 50 Pf.
„ do. Gallerie . . . 2 Mk. 50 Pf.	„ Gallerie (nichtreservirt) 1 Mk. 50 Pf.

Billets für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** (Mitterstraße) und an der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn **D. Laffert's Nachfolger** (**Hugo Runk**), Konzertjettel mit Legten à 10 Pfg. jedoch nur an der Kasse zu haben.

Sämmtliche Billete sind diesmal **ohne Ausnahme** abzugeben; der Eintritt ohne Billetabgabe wird nicht gestattet.

Generalprobe Mittwoch den 24. März, Vormittags halb 11 Uhr.

Dekorationsblumen

in neuer grosser Auswahl eingetroffen bei

L. Ph. Wilhelm,

5.2.

Kaiserstrasse 205.

Keine abfliehende Ohren mehr!

Ear-Capes

10.8.

(Ohrenbinden)



Bestes, praktisches Mittel gegen abfliehende Ohren!

Bestes, praktisches Mittel gegen abfliehende Ohren!

für **Babys**

empfehlen in 4 Größen

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,

Kaiserstraße 211.

Telephon 395.

Religiöse Bilder

zu Konfirmations-Geschenken

empfiehlt in reicher Auswahl **sehr preiswerth**

E. Büchle,

Kunsthaltung u. Rahmenfabrik.

Kaiserstr. 149.

Meine unter dem Heutigen eröffnete

Modell-Hut-Ausstellung

bietet für die **Frühjahrssaison** die neueste, eleganteste und reichhaltigste Auswahl

Pariser u. Wiener Original-Modelle

sowie aller Sorten garnirter u. ungarnter

Damenhüte

feinsten Genres.

Neuheiten in

Schleiern,
Blumen,
Bändern.



Mr. Rudolph, Modes,
W. Willstätter Nachf.

Specialität:

Vortrefflich sitzende

Capotes

für ältere Damen, sowie
unübertroffene Auswahl

in hochmodernen Toques.

Zu geneigtem Besuch lade ergebenst ein.

Kaiserstr. 173,

eine Treppe hoch.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 27. Februar d. J. gnädigst geruht, dem Kunst- und Glasmaler Frh. Geiges in Freiburg den Titel eines Professors zu verleihen.

Durch Entschliebung Großh. Huldirektion vom 9. März d. J. wurde Hauptamtsassistent Hermann Seeger beim Hauptsteueramt Singen zum Hauptsteueramt Konstanz und Hauptamtsassistent Emil Dorn bei der Zuckersteuerstelle Waghäusel zum Hauptsteueramt Singen versetzt.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 12. März d. J. wurden die Expeditionsassistenten Lukas Blümle in Zell i. B. nach Basel, Adolf Krebs in Singen nach Zell i. B. und Bernhard Köberlin in Achern nach Malsfeld versetzt.

Durch Entschliebung Großh. Ministeriums des Innern vom 12. d. Mts. ist der Bezirksingenieur Heinrich Cassione bei der Rheinbauptinspektion Offenburg zur Wasser- und Straßenbauinspektion Waldshut versetzt worden.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 15. März d. J. wurde Stationsverwalter Jakob Stephan in Sedach nach Wiesloch und Betriebsassistent Philipp Baumelker in Heidelberg zur Versetzung der Stationsverwalterstelle nach Sedach versetzt.

Krokodil Karlsruhe.

Heute und jeden folgenden Mittwoch

Schlachttag.

Einladung.

Die Mitglieder des Lebensbedürfnis-Bereins Karlsruhe werden unter Hinweis auf die Wichtigkeit der in der nächsten Generalversammlung zur Berathung kommenden Tagesordnung zu einer nochmaligen Versammlung auf **Mittwoch den 24. d. Mts., Abends 8 Uhr, in den unteren Saal des Café Nowack** hiermit freundlichst eingeladen.

Viele Mitglieder.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.